

Produktbeschreibung

Hersteller

Architects Paper
A brand of A.S. Création Tapeten AG
Südstr. 47
51645 Gummersbach
www.architects-paper.com

Produktbezeichnung

AP Textiltapeten Haute Couture I, II und III
 Tessuto

Produkteigenschaften / Inhaltsstoffe

- Textiltapeten auf Vliesträger aus vorgenannten Kollektionen werden aus folgenden Rohstoffen hergestellt:
 - Vlies: Zellstoffe, Pigmente, Polyesterfasern, Bindemittel
 - Kaschierung: textile Kettfäden aus hochwertiger Viskosemischung
 - Beschichtung: mit Acryl-Dispersion und / oder Pigmenten (alle REACH-Konform)
- AP Textiltapeten auf Vliesträger benötigen keine Weichzeit und sollten nur in Wandklebetechnik oder mit einer Kleistermaschine verarbeitet werden.
- AP Textiltapeten auf Vliesträger können bei entsprechender Untergrundvorbehandlung bei einem Tapetenwechsel restlos trocken wieder abgezogen werden.
- AP Textiltapeten auf Vliesträger sind:
 - Hautverträglich, da sie keine Glasfasern enthalten
 - Dimensionsstabil – dadurch keine Weichzeit erforderlich
 - Rissüberbrückend
 - Wasserdampfdurchlässig
 - Frei von PVC, Weichmachern und Lösungsmitteln
 - Brandschutz gemäß EN 13501-1 – einsetzbar im Objektbereich
- Bei textilen Wandbekleidungen können einzelne Bahnen sichtbar sein. Dabei handelt es sich um ein Designelement als auch um das Gütesiegel der Ware.
- Leichte Farb- und Strukturabweichungen sowie Unregelmäßigkeiten im Fadenbild sind materialtypisch und ein Echtheitsmerkmal.

Technische Daten

- Maße: 10,05m x 0,53m (Eurorolle); Maßschwankungen von +/- 3% möglich
- Gewicht: ca. 230 g / m²
- Rollendurchmesser: ca. 10 cm
- Verarbeitung bei 18° C und einer relativen Luftfeuchtigkeit von 65% ist ideal
- Trocknungszeit: 1 -2 Tage, abhängig von der Temperatur, der relativen Luftfeuchtigkeit und dem Untergrund
- Wasserdampfdurchlässig gemäß DIN 53122 bzw. DIN 52615

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im September 2015

- Im Verbund mit mineralischen Untergründen sowie nichtbrennbaren Bauplatten Brandschutzklasse gemäß EN 13501-1; c-s1, d0
- Die Lagerung muss trocken, kühl und stehend erfolgen
- Aufgrund von Chargenfertigung bei Tapeten, in einem Raum nur eine Anfertigung verarbeiten

Anwendung & Verarbeitung

Untergrundvorbehandlung

Der Untergrund muss auf Festigkeit, Abgebundenheit, Tragfähigkeit, Feuchtigkeit und Alkalität geprüft werden. Vergleiche hierzu auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3.1.1.

Produkte der Kollektion Haute Couture können auf allen tapezierfähigen Untergründen im Innenbereich eingesetzt werden. Der Untergrund sollte jedoch sorgfältig vorbereitet werden und muss sauber, fest, saugfähig und glatt sein. Alte Tapeten und nicht haftende Anstriche sind zu entfernen. Sinterschichten von Putzen sind durch Schleifen zu entfernen. Raue Untergründe sind mit geeigneter Spachtelmasse zu glätten. Stark saugende Untergründe sind mit einem pigmentierten Tapetengrund zu grundieren. Eine Untergrundbehandlung mit pigmentiertem Tapetengrund wird generell empfohlen.

Weiterhin sind für die Vorbehandlung des Untergrunds die BFS-Merkblätter Nr. 7 und Nr. 16 zu beachten.

Die höchste Qualitätsstufe Q4 wird durch vollflächiges Spachteln und Glätten erreicht. In den meisten Anwendungsfällen können mit einer Spachtelung nach Q3 und nachfolgender Vliesverklebung vergleichbare Ergebnisse erzielt werden – mit dem Vorteil, dass durch die armierende Wirkung des Vlieses Haarrisse vermieden werden und eine Trockenabziehbarkeit der Haute Couture-Produkte samt des Makulaturvlieses gewährleistet ist.

Verarbeitung

Die Raumtemperatur bei der Verarbeitung und während der Trocknung sollte konstant ca. +18°C bis +25°C betragen. Direkte Sonneneinstrahlung und Zugluft sowie Aufheizen des Raumes unbedingt vermeiden.

Produkte der Kollektion Haute Couture sollten in Wandklebetechnik oder mit einer Kleistermaschine verarbeitet werden. Zur Verklebung wird ein Vlies-Rollkleister (z.B. Metylan Direct)) oder ein Tapeziererätekleister empfohlen. Bei Verarbeitung in Wandklebetechnik den Kleber mit einem Streichroller gleichmäßig und nicht zu dick in Bahnbreite auf den Untergrund auftragen. Bei Verarbeitung mit einer Kleistermaschine die Auftragsmenge möglichst so regulieren, dass kein überschüssiger Kleister im Nahtbereich austreten kann. Bitte beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Kleisterhersteller.

Die Verklebung ist abhängig von der ausgewählten Gestaltung. Generell empfehlen wir jedoch lotrecht, von der Lichtquelle weg, zu tapezieren. Die Vliestapete der Haute Couture blasenfrei in den feuchten Kleberauftrag einlegen bzw. eingekleisterte Bahn lotrecht anbringen. Folgebahnen auf Stoß verkleben und mit einer Moosgummirolle blasenfrei andrücken. Es wird empfohlen die Naht mit einem Nahtroller leicht anzudrücken. Es muss vermieden werden, dass dabei Kleister austreten kann. Bitte den angegebenen Rapport auf dem Einleger beachten.

Falten, Knicke und Kleisterflecke sind unbedingt zu vermeiden. Ein Nachwaschen – zum Beispiel beim Entfernen von Kleisterflecken – kann unter Umständen zu leichten Farbtonabweichungen bzw. Flecken führen. Knicke und Falten sind irreversibel. Weiterhin Überreste an Steckdosen und Schaltern sorgfältig ausschneiden.

Verteilerdosen, Risse und nicht geschlossene Untergründe müssen vor dem Übertapezieren luftzugfrei abgesperrt werden, damit kein Filtereffekt entstehen kann. Filtereffekte können gerade bei textilen Wandbekleidungen zu nicht waschbaren Schmutzablagerungen führen.

Überstände an Decken, Fußleisten, Fenstern usw. mit einem Kunststoffspachtel in die Ecke drücken und mit einem scharfen Cutter-Messer sorgfältig die Überreste abschneiden. Produkte aus der Kollektion Haute Couture nicht überlappend verkleben, sondern auch in Ecken mit einem Doppelnahtschnitt arbeiten. Bei Verwendung eines

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im September 2015

Doppelnahtschnitts vorher einen ca. 6 cm breiten Folienstreifen unter die Überlappungsstelle legen, um eine Benetzung der unteren Tapete mit dem aufgetragenen Kleber zu vermeiden.

Lose Fäden mit einer Schere abschneiden, keinesfalls abziehen!

Pflege und Reinigung:

AP Textiltapeten sind pflegeleicht. Staubpartikel können mit einem trockenen Tuch entfernt oder mittels Staubsauger vorsichtig abgesaugt werden. Leichte Verschmutzungen vorsichtig mit einem feuchten Naturschwamm abtupfen, keinesfalls verreiben.

Symbole & Normen

Symbole



Gute Lichtbeständigkeit

Die Farbbeständigkeit gegen Licht ist gut.



Waschbeständig

Leichte Verschmutzungen auf der Tapete lassen sich mit einem Tuch und ein wenig Wasser entfernen. Eventuell mildes Waschmittel zusetzen.



Trocken restlos abziehbar

Beim Renovieren lässt sich die Tapete trocken ohne Rückstand von der Wand oder Decke abziehen



CE-Kennzeichen

Brandschutzklasse gemäß EN 13501-1



Ü-Zeichen



RAL-Gütezeichen

Normen

In Zusammenarbeit mit dem RAL Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. in St. Augustin, der wichtigsten Autorität im Bereich der Gütesicherung, wurden strenge Gütebestimmungen für Tapeten erarbeitet, die

Fachinformationen für Planer und Verarbeiter erschienen im September 2015

weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus gehen und deren Einhaltung laufend von neutraler Seite überwacht wird.

Neben der RAL-GZ 479 finden bei der Herstellung der Kollektion Haute Couture die folgenden gültigen Europäischen Normen Anwendung:

- DIN EN 233 Festlegungen für fertige Papier-, Vinyl- und Kunststoffwandbekleidungen
- DIN EN 235 Wandbekleidungen - Begriffe und Symbole
- DIN EN 12149 Bestimmung der Migration von Schwermetallen und bestimmten anderen extrahierbaren Elementen, des Gehalts an Vinylchloridmonomer sowie der Formaldehydabgabe
- DIN EN 12956 Bestimmung der Maße, Geradheit, Wasserbeständigkeit und Abwaschbarkeit

Hinweis

Vorstehende Angaben können nur allgemeine Empfehlungen sein. Da die Anwendung und Verarbeitung außerhalb unseres Einflusses liegen, befreien unsere Angaben unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Weiterhin können Beanstandungen nach Verarbeitung von mehr als 2-3 Bahnen nicht anerkannt werden. Beanstandungen ohne Beweisführung (Musterstücke und Einlegezettel) können ebenfalls nicht anerkannt werden.

Mit Erscheinen einer, durch technischen Fortschritt bedingten, Neuauflage verliert die vorliegende Ausgabe Ihre Gültigkeit.